

Trauergesang

Felix Mendelssohn Bartholdy 1845

Andante

p

S 1. Mit - ten, Herr, in uns - rem Le - ben — mahnst du uns an uns - re Sterb - lich -

A 1. Mit - ten, Herr, in uns - rem Le - ben — mahnst du uns an uns - re Sterb - lich -

T 1. Mit - ten, Herr, in uns - rem Le - ben — mahnst du uns an uns - re Sterb - lich -

B 1. Mit - ten, Herr, in uns - rem Le - ben — mahnst du uns an uns - re Sterb - lich -

5 *p* keit, daß wir nicht uns selbst und die - ser Zeit, son - dern dir al - lein die Eh - re

p keit, daß wir nicht uns selbst und die - ser Zeit, son - dern dir al - lein die Eh - re

p keit, daß wir nicht uns selbst und die - ser Zeit, son - dern dir al - lein die Eh - re

keit, son - dern dir al - lein die Eh - re

9 *p* ge - ben und uns öff - - nen für die E - wig - keit

p ge - ben und uns öff - - nen für die E - wig - keit und uns

p ge - ben und uns öff - - nen für die E - wig - keit und uns

p ge - ben und uns öff - - nen für die E - wig - keit

14 *p* und uns öff - - nen für die E - wig - keit, uns öff - - nen, öff - - nen für die

p öff - - nen, öff - - nen für die E - wig - keit und uns öff - - nen für die

p öff - - nen, öff - - nen für die E - wig - keit und uns öff - - nen für die

und uns öff - - nen für die E - wig - keit

19 *pp*
 E - - wig - keit. 2. Mit - ten, Herr und Gott, in uns-rem Ster - ben
pp *p*
 E - wig - - keit. 2. Mit - ten, Herr und Gott, in uns-rem Ster - ben läßt du
pp *p*
 E - - wig - keit. 2. Mit - ten, Herr und Gott, in uns-rem Ster - ben läßt du
pp *p*
 E - - wig - keit. 2. Mit - ten, Herr und Gott, in uns-rem Ster - ben läßt du

23 *p*
 läßt du uns das Heil des Kreu-zes sehn. Neu - es
p *f*
 uns das Heil des Kreu-zes sehn, läßt du uns das Heil des Kreu-zes sehn. Neu-es
p *f*
 uns das Heil des Kreu-zes sehn, läßt du uns das Heil des Kreu-zes sehn. Neu - es
f
 uns das Heil des Kreu-zes sehn. Neu - es

27 *f* *p*
 Le - ben, und aus ihm ein neu - es Le - ben er - ben und mit Chri-stus auf - er -
f *p*
 Le - ben, und aus ihm ein neu - es Le - ben er - ben und mit Chri-stus auf - er -
f *p*
 Le - ben, und aus ihm ein neu - es Le - ben er - ben und mit Chri-stus auf - er -
f *p*
 Le - ben, und aus ihm ein neu - es Le - ben er - ben und mit Chri-stus auf - er -

32 *sf*
 stehn, und mit Chri - stus auf - er - stehn, ja auf - er - stehn.
sf
 stehn, und mit Chri - stus auf - er - stehn, ja auf - er - stehn.
sf
 stehn, und mit Chri - stus auf - er - stehn, ja auf - er - stehn.
sf
 stehn, und mit Chri - - - stus, ja auf - er - stehn, ja auf - er - stehn.

Andante con moto

37 *dolce*

3. Mit-ten, Herr, im Kom-men und im Ge - hen hilf uns glau - ben fest und

dolce

3. Mit-ten, Herr, im Kom-men und im Ge - hen hilf uns glau - ben fest und

dolce

3. Mit-ten, Herr, im Kom-men und im Ge - hen hilf uns glau - ben fest und

dolce

3. Mit-ten, Herr, im Kom-men und im Ge - hen hilf uns glau - ben fest und

43 *cresc.*

un - be-irrt, bis zu - letzt nach al-lem Welt - ge - sche-hen, dei-ne Lie - be-herr-lich sie - gen,

cresc.

un - be-irrt, bis zu - letzt nach al-lem Welt - ge - sche-hen, dei-ne Lie - be-herr-lich sie - gen,

cresc.

un - be-irrt, bis zu - letzt nach al-lem Welt - ge - sche-hen, dei-ne Lie - be-herr-lich sie - gen,

cresc.

un - be-irrt, bis zu - letzt nach al-lem Welt - ge - sche-hen, dei-ne Lie - be-herr-lich sie - gen,

50 *f* *dim.*

sie - gen wird, dei-ne Lie-be siegt. Mit-ten, Herr, im

dim. *p* *sf*

sie - gen wird, dei-ne Lie - be siegt, mit-ten, Herr, im Tod. Mit-ten, Herr, im

dim. *p* *sf*

sie - gen wird, dei-ne Lie - be siegt, mit-ten, mit-ten, Herr, im Tod. Mit-ten, Herr, im

dim. *p* *sf*

sie - gen wird. Mit-ten, Herr, im Tod. Mit-ten, Herr, im

57 *cresc.* *f* *p*

Kom-men und im Ge - hen hilf uns glau - ben fest und un - be-irrt, bis zu -

cresc. *f* *p*

Kom-men und im Ge - hen hilf uns glau - ben fest und un - be-irrt, bis zu -

cresc. *f* *p*

Kom-men und im Ge - hen hilf uns glau - ben fest und un - be-irrt, bis zu -

cresc. *f* *p*

Kom-men und im Ge - hen hilf uns glau - ben fest und un - be-irrt, bis zu -

64

letzt nach al-lem Welt - ge-sche-hen dei-ne Lie-be, dei-ne Lie - be sie - gen wird; bis zu - letzt, nach al-lem

letzt nach al-lem Welt - ge-sche-hen dei-ne Lie - be sie - gen, sie - gen wird; bis zu -

letzt nach al-lem Welt - ge-sche-hen dei-ne Lie - be sie - gen, sie - gen wird; bis zu -

letzt nach al-lem Welt - ge-sche-hen dei-ne Lie - be sie - gen, sie - gen wird; bis zu -

72

Welt - ge - sche - hen dei-ne Lie - be, dei-ne Lie - be sie - gen wird, dim.

letzt nach al-lem Welt - ge - sche - hen dei-ne Lie - be sie - gen wird, dei-ne dim.

letzt nach al-lem Welt - ge - sche - hen dei-ne Lie - be sie - gen wird, dei-ne dim.

letzt nach al-lem Welt - ge - sche - hen dei-ne Lie - be sie - gen wird, dim.

79

dei - ne Lie-be siegt. sf

Lie - be siegt. Mit-ten, Herr, im Tod, sf

Lie - be siegt. Mit-ten, mit-ten, Herr, im Tod, sf

Mit-ten, Herr, im Tod, dei-ne Lie-be siegt, Herr, im Tod. pp

Detlev Block 1987

Der Originaltext des Trauergesanges von Fr. Aulenbach lautet:

1. Sahst du ihn herniederschweben
in der Morgenröte Lichtgewand?
Palmen strahlten in des Engels Hand;
sein Berühren trennt des Geistes Leben
von der Erdenhülle schwerem Band.
2. Wem, o Engel, rufet dein Erscheinen?
sag', wem gilt dein Flug so ernst und hehr?
Was erblick' ich! Aller Augen weinen,
ach, ihr Lieblich ist nicht mehr!
er ist nicht mehr!
3. Lächelnd schlief er ein,
des Himmels Frieden strahlt
vom vielgeliebten Angesicht,
und die Mien', in der sein Geist hienieden sich verklärt,
verließ ihn sterbend, sie verließ ihn nicht.